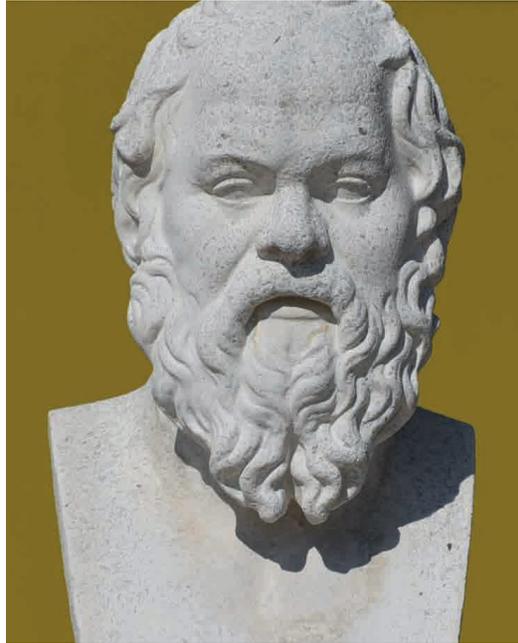


Vielfalt ist unsere Stärke



Willibald-Gymnasium Eichstätt

Informationsbroschüre

2024

mit Hinweisen
zur Übertrittsbegleitung
(siehe Seite 20 und 21)



Sprachliches, Naturwissenschaftlich- technologisches und Sozialwissenschaftliches Gymnasium



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Was bietet das WG Ihrem Kind?	4
Das neunstufige Gymnasium	5
Die Zweige des WG	6
Die Sprachenfolge am WG	7
Stundenverteilung und Stundenplan	8
Anmeldung und Übertrittsbestimmungen	9
Der bilinguale Unterricht - Beginnen mit Latein	10
Vielfalt bei den Wahlkursen	11
Unser Schulgelände - viel Platz zum Wohlfühlen	12
Unser Fahrtenkonzept	14
Unsere Austauschprogramme	15
Garanten für ein angenehmes Schulklima	16
Schulverfassung	18
Übertrittsbegleitung	20
Die Streicherklasse	22
Einige wichtige (und unwichtige) Fakten	23
Wichtige Termine	24

Impressum

Willibald-Gymnasium Eichstätt
Postfach 1355
Schottenau 16
85072 Eichstätt
Tel 08421/934499-0
Fax 08421/934499-3333



sekretariat@willibald-gymnasium.de
www.willibald-gymnasium.de

Mit diesem Code gelangen Sie direkt
auf die Homepage der Schule.
Ab März finden Sie hier die
Präsentation vom Vorstellungsabend.

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind besucht derzeit die 4. oder 5. Klasse; nun gilt es zu entscheiden, ob es an ein Gymnasium über-treten soll. Deshalb möchten wir Ihnen mit dieser Broschüre eine Hilfestellung anbieten und un-ser Willibald-Gymnasium vorstellen. Jede Schule – und natürlich erst recht jedes Gymnasium – hat ein eigenes Profil mit entsprechenden Stärken und einem eigenen pädagogischen Ansatz. Ich will versuchen, Ihnen kurz darzustellen, worin wir vom Willibald-Gymnasium unsere Stärken sehen:

Vielfalt ist unsere Stärke

Vor allem wegen der verschiedenen Zweige bietet das Willibald-Gymnasium seinen Schülerinnen und Schülern eine enorme Bandbreite an Möglichkeiten, sich zu entfalten und zu entwickeln.

Jeder Einzelne ist uns anvertraut

Wenn Sie Ihr Kind bei uns am Willibald-Gymnasium anmelden, dann fühlen wir uns verpflichtet, diesem Vertrau-en gerecht zu werden. Insbesondere zu Beginn unterstützen wir Ihr Kind – falls notwendig – durch Tutoren-programme, um den Übertritt zu erleichtern.

Zentrales Lernziel: Erziehung des jungen Menschen zu sozialem Handeln und starker Persönlichkeit

Dieses Anliegen betrifft nicht nur den sozialwissenschaftlichen Zweig, sondern über den Sozialfonds "Nach-bar in Not" alle Schülerinnen und Schüler und die gesamte Schulgemeinschaft.

Zuerst stellen wir auf den nächsten Seiten nochmals in aller Kürze die Informationen und Fakten zusammen, die Sie kennen sollten, wenn Ihr Kind an ein Gymnasium wechseln will. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Blättern in unserer Broschüre und alles Gute für den weiteren Lebensweg Ihres Kindes.

Ihr



Claus Schredl, Schulleiter



Was bietet das WG Ihrem Kind?

Das Gymnasium ist eine Schulart, die mit Didaktik, Fächerkanon und Lehrplan auf die begabten Kinder der Grundschule zugeschnitten ist. Kinder werden nicht nur auf unterschiedlichste Weise gefördert, sondern auch gefordert. Es geht darum, unsere Kinder in ihrer Entwicklung weiterzubringen, ihre Persönlichkeit zu stärken und sie dazu zu befähigen, in ihrem späteren Leben ihre Frau und ihren Mann zu stehen.

Dabei hilft auch das fundierte Erlernen von mindestens zwei Fremdsprachen, vor allem unterstützt durch Austauschpartnerschaften in den entsprechenden Ländern. Das Gymnasium ermöglicht einen durchgehenden Bildungsweg, der unseren Kindern von der 5. Klasse bis zum Abitur – ohne einen weiteren Schulwechsel – Zukunftschancen verschaffen soll. Es bietet eine sehr gute Allgemeinbildung in einzigartiger, hoher Qualität, die den Absolventen eine breitgefächer-

te Entscheidungsmöglichkeit für ihre Berufswahl und spätere Veränderungen eröffnet.

Darüber hinaus dient es der besten Entfaltung individueller Begabungen und einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung. Wer die entsprechende Begabung und die passenden Noten hat, sollte diese Chance nicht vergeuden, sondern den direkten und bewährten Weg zum Abitur gehen.

Das Gymnasium ist modern und weltoffen, nimmt sich der ihm anvertrauten Kinder an und macht sie fit für die Anforderungen der Berufs- und Studienwelt, nicht ohne sie zu kritischem und selbstkritischem Denken anzuhalten. Kooperationen mit Partnern aus Industrie, Wirtschaft und sozialen Einrichtungen, aber auch Projekte mit Hochschulen und Universitäten, vor allem regional auch mit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und der Technischen Hochschule Ingolstadt, lenken den Blick über den Tellerrand hinaus und ermöglichen es somit frühzeitig, gute Kontakte zu knüpfen.



*Vielfalt ist
unsere Stärke*

Das neunstufige Gymnasium

Mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 ist für die 5. und 6. Klassen die Umstellung auf das neue bayerische Gymnasium offiziell in Kraft getreten. Die wichtigste Neuerung darin ist, dass alle Schüler wieder grundsätzlich neun Jahre Zeit bis zum Abitur haben. Im Folgenden sollen wesentliche Eckpunkte dieser Weiterentwicklung des Gymnasiums kurz dargestellt werden:

- Das neunjährige Gymnasium bedeutet, dass Ihre Kinder im Regelfall in der Unter- und Mittelstufe am Nachmittag weitgehend **unterrichtsfrei** und somit auch mehr Zeit für außerschulische Aktivitäten haben. Das bedeutet aber auch mehr Zeit zum Lernen, mehr digitale und politische Bildung sowie eine Stärkung der Kernfächer und der Naturwissenschaften.
- Ihre Kinder sollen dabei **Studierfähigkeit**, eine vertiefte Allgemeinbildung und eine hohe Reflexionsfähigkeit erwerben sowie ein Verantwortungsbewusstsein für unsere Gesellschaft entwickeln.
- Diese neue Form des Gymnasiums bietet für begabte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit zur individuellen **Verkürzung** der Lernzeit. Sie erhalten in der 9. und 10. Klasse nachmittags ein strukturiertes Förder- und Begleitangebot, so dass sie anschließend die 11. Klasse überspringen oder im Ausland verbringen können.
- Die **zweite Fremdsprache** startet weiterhin in der 6. Klasse. Das ist an unserer Schule entweder Latein oder Englisch oder Französisch (bei Englisch als Anfangssprache).
- Auch im neunstufigen Gymnasium gibt es weiterhin **Intensivierungsstunden**: drei in der Unterstufe, sechs als freiwillige Förderstunden. Außerdem wird der differenzierte Sportunterricht gestärkt.
- Die sog. **Zweigwahl** erfolgt bei uns weiterhin erst **ab der 8. Klasse**. Nachdem sich in der Unterstufe die Fähigkeiten und Interessen der Kinder ausgeprägt haben, können sie entscheiden zwischen sprachlichem, naturwissenschaftlich-technologischem sowie sozialwissenschaftlichem Zweig. Die Kinder haben also noch etwas Zeit.
- **Wer die Jahrgangsstufe 10 besteht, erhält am Gymnasium automatisch die Mittlere Reife, ohne dass dazu eigene Prüfungen abgelegt werden müssen. Diese berechtigt ohne Notenbeschränkung zum Übertritt an eine Fachoberschule (FOS).**
- Die 11. Klasse gilt als Einführungsphase der **Oberstufe** mit neuen pädagogischen Möglichkeiten. Dazu zählen u. a. vorwissenschaftliche Arbeitstechniken, das P-Seminar, die Studien- und Berufsorientierung sowie eine solide Stärkung der digitalen und politischen Bildung.



Die Zweige des WG

Das Willibald-Gymnasium bietet drei verschiedene Zweige zur Wahl. Dabei gilt prinzipiell: Die Wahl der Ausbildungsrichtung erfolgt erst am Ende der 7. Jahrgangsstufe, je nachdem, welche Fähigkeiten Ihr Kind besonders entwickelt hat.

Klasse	Zweige		
5	<p>Beginn des Gymnasiums in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 mit drei möglichen Sprachenfolgen: L/E oder E/F oder E/L. Die Entscheidung für einen Zweig fällt erst in der siebten Klasse.</p>		
6			
7			
8	<p>Sprachliches Gymnasium (SG)</p>	<p>Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)</p>	<p>Sozialwissenschaftliches Gymnasium (SWG)</p>
9			
10	<p>Im Sprachlichen Gymnasium kommt in Jahrgangsstufe 8 als dritte Fremdsprache Französisch oder Spanisch dazu. Die rein moderne Sprachenfolge Englisch-Französisch-Spanisch eröffnet Ihrem Kind im späteren Berufsleben erhebliche Vorteile, denn Personal mit solch umfassenden Kenntnissen in den modernen Fremdsprachen ist überall sehr begehrt.</p>	<p>Im Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium bleibt es bei zwei Fremdsprachen: Englisch - Latein/Französisch oder Latein - Englisch. Der Schwerpunkt wird ab Jahrgangsstufe 8 mit den neuen Fächern Chemie und Physik gesetzt. In Jahrgangsstufe 9 kommt Informatik hinzu.</p>	<p>In diesem Zweig stehen die Fächer Politik und Gesellschaft (PuG) sowie Sozialpraktische Grundbildung im Mittelpunkt. Während PuG grundlegende Kenntnisse im gesellschaftlichen und politischen Bereich bereitstellt, bietet die Sozialpraktische Grundbildung die Möglichkeit, sich praxisorientiert und oft projektorientiert mit wichtigen sozialen Fragestellungen auseinanderzusetzen. Außerdem spielen Sozialpraktika in diesem Zweig eine zentrale Rolle.</p>
11			
12	<p>Gemeinsame Oberstufe bis zum Abitur</p>		
13			

Die Sprachenfolge am WG

	5. Klasse	6. Klasse	8. Klasse	9. Klasse
SG	Latein	Englisch	Französisch/Spanisch	
	Englisch	Latein	Französisch/Spanisch	
	Englisch	Französisch	Spanisch	
NTG	Latein	Englisch	Chemie (neu)	ab der 9. Klasse Informatik (neu)
	Englisch	Latein/Französisch	Chemie (neu)	ab der 9. Klasse Informatik (neu)
SWG	Latein	Englisch	Politik und Gesellschaft (PuG) Sozialpraktische Grundbildung Praktika	
	Englisch	Latein/Französisch	Politik und Gesellschaft (PuG) Sozialpraktische Grundbildung Praktika	

Ab der 11. Klasse haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Latein oder Französisch durch Spanisch (als spätbeginnende Fremdsprache) statt zu ersetzen.

Studentafel und Stundenplan

Jahrgangsstufe	5	6	7	8 SG	8 NTG	8 SWG	9 SG	9 NTG	9 SWG	10 SG	10 NTG	10 SWG	11 SG	11 NTG	11 SWG
Deutsch	5	4	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3
1. FS	5	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
2. FS		4	4	4	4	4	3	3	4	3	3	4	3	3	4
Mathematik	4	4	4	3	3	3	4	4	4	3	3	3	3	3	3
3. FS (in NTG: Profilstunden)				4	2		4	2		3	2		3	1	
Physik				2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Chemie	3*	3*	2*		2		2	2	2	3	2	3		2	
Biologie				2	2	2	2	2	2	2	2	2		2	
Informatik								2			2			2	2
Geschichte/PuG		2	2	2	2	6	2	2	6	2	2	5	3	3	6
Geographie	2		2							2	2	2	2	2	2
Wirtschaft+Recht										2	2	2	2	2	2
Religiösl./Ethik	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2
Musik	2	2	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1			
Sport	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
verpflicht. Int.**	2		1												
diff. Sport*	1	1	1												
P-Seminar													2	2	2
Berufsorientierung							0,5	0,5	0,5						

Die Zusammenstellung der Studentafel stellt einen vereinfachten Entwurf dar. Zu den angezeigten Stunden kann die Schule noch bis zu sechs Stunden als Freiwillige Intensivierung anbieten. *Diese Fächer werden in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 als NuT (Natur und Technik) unterrichtet. **Die Darstellung bildet eine mögliche Verteilung ab.

**So könnte ein typischer Stundenplan
Ihres Kindes in der 5. Klasse aussehen –
wie hier bei Katharina.**

ZEIT	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
7:55 - 8:40	Lesen r. 2.16	Sport V. 1.18	Deutsch	Sport H. 1.18	Geo r. 1.16
8:40 - 9:25	Lesen r. 2.16	Sport V. 1.18	Mat. r. 1.16	Lesen r. 2.16	Mathe
9:40 - 10:25	Deutsch	Mathe	Religion r. 1.16	Mathe	Musik r. 1.16
10:25 - 11:10	Deutsch	Mathe	Kunst r. 1.16	Mat. r. 1.16	Musik r. 1.16
11:25 - 12:10	Mathe	Lesen r. 2.16	Geo r. 1.16	Deutsch	Mat. r. 1.16
12:10 - 12:55	Religion r. 1.16	Deutsch	Lesen r. 2.16	Lesen r. 2.16	Kunst r. 1.16

Folgende Wege führen an unsere Schule

Übertritt aus der 4. Klasse der Grundschule

Übertritt aus der fünften Klasse der Mittelschule oder der Realschule

Der Probeunterricht

oder

oder

Durchschnittsnote aus den Fächern
Deutsch, Mathematik, Heimat- und
Sachkunde im Übertrittszeugnis
2,33 oder besser

Durchschnittsnote in Deutsch und
Mathematik im Jahreszeugnis über
den uneingeschränkten Übertritt
beträgt mindestens 2,00 (Mittel-
schule) oder 2,50 (Realschule)

Probeunterricht in den Fächern
Deutsch und Mathematik

Bestanden: ein Fach mindestens die
Note 3 und ein Fach mindestens die
Note 4
Elternwille: Note 4 und 4

Anmeldung (auch online möglich):

Die Anmeldungen für das Willibald-Gymnasium werden in der Zeit vom 6. bis 8. und am 10. Mai 2024 im Sekretariat der Schule entgegengenommen (siehe auch letzte Seite).

Bei der Einschreibung sind folgende Papiere im Original vorzulegen:

- Übertrittszeugnis der Grundschule (4. Jahrgangsstufe) bzw. Zwischenzeugnis der Haupt-/Mittelschule zur Voranmeldung (im letzten Fall erfolgt die endgültige Anmeldung mit dem Jahreszeugnis vom Juli 2024 aus der 5. Jahrgangsstufe)
- Geburtsurkunde
- evtl. weitere Bescheinigungen (z.B. ärztl. Attest für Sportbefreiung, Attest für LRS)



Die Anmeldung ist bereits im Vorfeld möglich. Gehen Sie dazu bitte auf die Homepage (siehe nebenstehenden QR-Code).

Der **Probeunterricht** wird für alle betroffenen Fälle von den beiden Eichstätter Gymnasien gemeinsam durchgeführt. Er findet vom 14. bis 16. Mai 2024 am Gabrieli-Gymnasium statt. Der genaue Ablauf wird den Erziehungsberechtigten rechtzeitig mitgeteilt. Schulleitung und Beratungslehrer beantworten gerne Ihre Fragen. Nehmen Sie einfach über das Sekretariat Kontakt zu uns auf.

Zur Sprachenvielfalt an unserer Schule

Der bilinguale Unterricht (Englisch)

Ein besonderes und mittlerweile schon traditionelles Unterrichtsangebot des Willibald-Gymnasiums ist der Bilinguale Unterricht. Das heißt, dass ein Fach wie Geographie oder Geschichte auf Englisch unterrichtet wird. Derzeit werden die bilingualen Kurse in den Jahrgangsstufen 6, 7 und 10 für das Fach Geographie angeboten. Ein spezieller Vorkurs in der 6. Jahrgangsstufe bereitet auf dieses Angebot vor. Zudem findet in den Klassen 8 und 9 für Geschichte ein bilingualer Kurs statt. Die Teilnahme am bilingualen Unterricht ist freiwillig.

Die Schülerinnen, die an diesem Unterrichtsmodell teilnehmen, haben, um den üblichen Unterrichtsstoff in der Fremdsprache zu erarbeiten, eine Wochenstunde mehr in den Fächern Geographie bzw. Geschichte. Der Englischunterricht läuft normal weiter.

Worin liegen die Vorteile des bilingualen Unterrichts? Bilinguale Angebote in Sachfächern wirken sich besonders positiv



auf die Englisch-Leistungen der Schülerinnen und Schüler aus. Bilinguale Klassen haben in vielen Bereichen einen deutlichen Vorsprung. Besonders auffällig ist dieser bei der Aussprache, beim Hörverstehen und der Sprechfertigkeit. Das bringt für die Kinder einen großen Vorteil in der Schule und ist eine ideale Vorbereitung auf das Leben in einer globalisierten Welt, in welcher Englisch als Hauptverständigungsmittel in Beruf und Wissenschaft praktisch die zweite Muttersprache sein muss. Dieses Unterrichtsangebot besteht am Willibald-Gymnasium schon seit mehreren Jahren und wird sehr gut angenommen.

Latein als erste Fremdsprache

Es gibt viele Gründe für Latein als erste Fremdsprache. Wir wollen einige aufzählen. Wer bei uns am Willibald-Gymnasium Latein als erste Fremdsprache wählt, lernt diese Sprache meist in einer kleinen Gruppe:



- Klarheit von Rechtschreibung und Aussprache
- Begrenzter und überschaubarer Lernstoff
- Lateinische Fremdwörter im Deutschen und Englischen
- Latein als Basis romanischer Sprachen (Französisch, Italienisch, Spanisch)
- Verbesserung von Lesekompetenz und Sprachverständnis im Deutschen
- Förderung des analytischen Denkens
- Vermittlung grundlegender Arbeitstechniken und überfachlicher Schlüsselqualifikationen
- Verstehen des kulturellen Hintergrunds unserer europäischen Wurzeln
- Beschäftigung mit Grundfragen menschlicher Existenz
- Latinum als Voraussetzung bestimmter Studiengänge



Vielfalt ist unsere Stärke - auch bei den Wahlkursen

Musik



Unterstufenchor
 Vokalensemble
 Orchester/Big Band
 Blasmusikgruppe
 Instrumentalunterricht
 (Klavier, Violine, Schlagzeug,
 Blasinstrumente, Gitarre)

Sport



Tennis/Tischtennis
 Handball
 Basketball
 Volleyball
 Selbstverteidigung
 Mountainbike
 Schach

Bühne



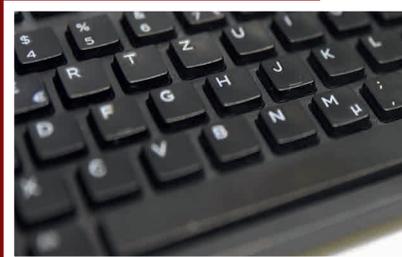
AG Theater
 AG Musical

Soziales



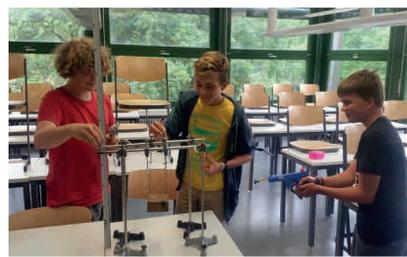
Schulsanitäter
 Tutoren für die 5. Klasse
 Schülerlesebücherei
 AG Umwelt
 AG Politik

Schulische Förderung



Förderkurse
 Rechtschreibkurs
 Berufspraktika
 Mathewettbewerb EIMO
 Wahlkurs Italienisch

Gestaltung



AG Medien
 AG Schülerzeitung
 AG Mechanik/Robotik
 AG 3D-Druck
 Technikteam

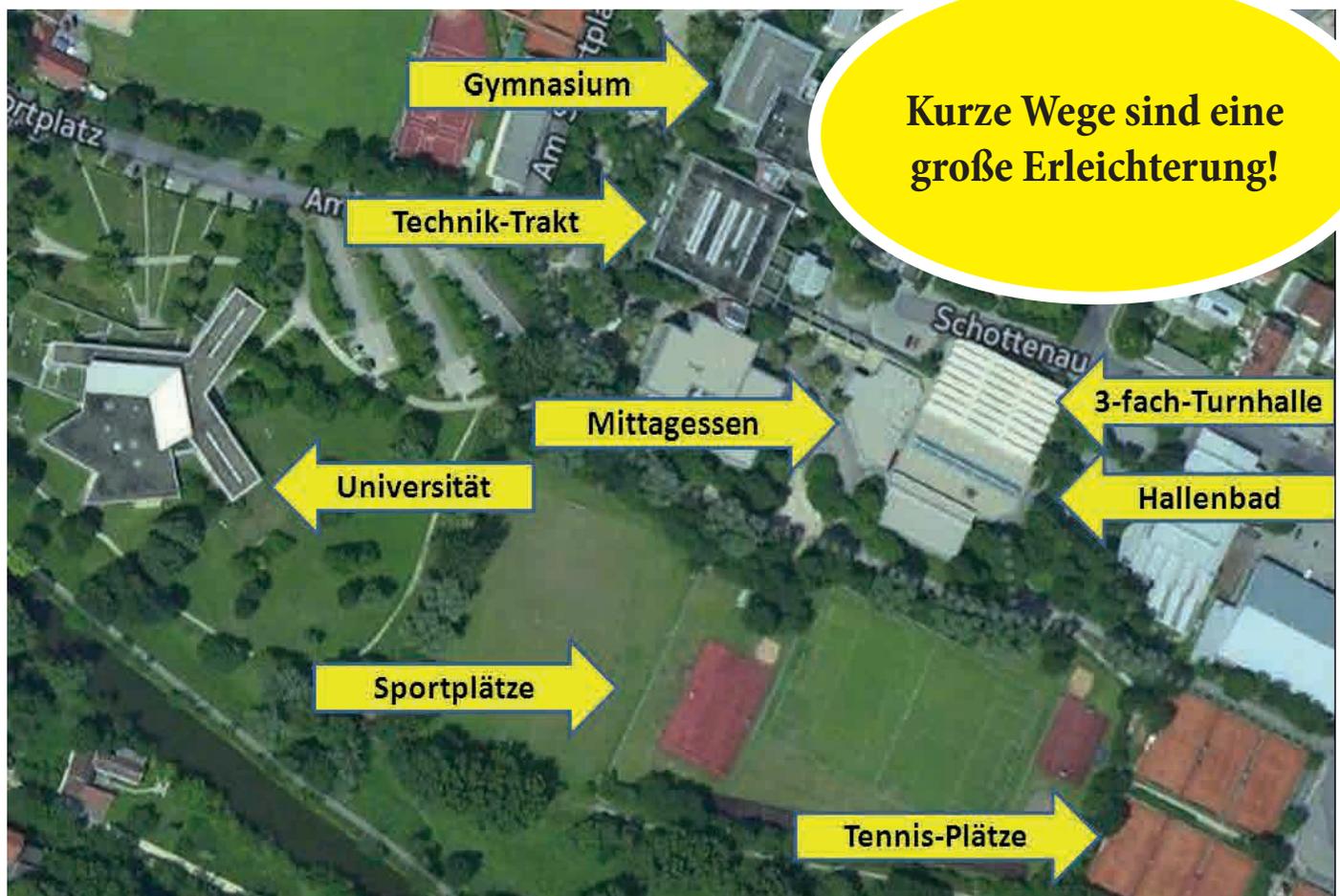
Das Schulgelände - viel Platz zum Wohlfühlen

Das Willibald-Gymnasium befindet sich in einem Schulzentrum und verfügt daher in unmittelbarer Nähe zur Schule über sämtliche Einrichtungen, die für den Schulbetrieb nötig sind. Dazu gehört etwa ein Tagesheim, in dem jeden Mittag wechselnde warme Gerichte angeboten werden. Unsere Sportanlagen sind reich ausgestattet: vier Turnhallen, eine Schwimmhalle, zwei Rasenplätze und eine Sprunganlage. Die Nähe zur Zentralbibliothek der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, die vor allem für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe wichtig ist, rundet das Angebot ab.





Das Schulgelände - viel Platz zum Wohlfühlen



Das Fahrtenkonzept unserer Schule

Am Willibald-Gymnasium in Eichstätt werden neben einer großen Zahl von Exkursionen, etwa schon in der fünften Klasse ein Ausflug in den Zoo nach Nürnberg, zur Zeit folgende Fahrten durchgeführt. Dabei werden nicht nur die sozialen Kontakte innerhalb der einzelnen Klassengemeinschaft gestärkt, sondern auch die Horizonte erweitert im Hinblick auf ein zwar kulturell verschiedenes, aber politisch immer mehr geeintes Europa.

5.
Klasse

Schullandheim in Pottenstein



7.
Klasse

Wintersportwoche



9.
Klasse

Tage der Orientierung



10.
Klasse

Berlinfahrt



12.
Klasse

Studienfahrten,
zum Beispiel nach Rom,
Paris, Wien oder England



alle
Klassen

Musikproben-
tage
in Habsberg



Das Austauschprogramm unserer Schule

Besonders stolz ist man am WG auf die zahlreichen Partnerschulen im Inland und europäischen Ausland. Dabei lassen sich Sprachkenntnisse (zum Beispiel Englisch, Französisch oder Spanisch) vor Ort anwenden. Auch die kulturelle Vielfalt Europas wird so aus aller nächster Nähe erfahrbar. Die so gewonnenen Erfahrungen sind gerade in einem zusammenwachsenden Europa von immer größerer Wichtigkeit.

Caistor
Grammar School in
Lincolnshire
England



Jesuiten-Gymnasium in Kaunas
Litauen



Collège François
Rabelais
Montpellier



Gymnasium
Zschopau



Instituto
Jose Maria in Velez Rubio
Spanien



Collège Buvignier
in Verdun
Frankreich



Wir sorgen für ein angenehmes Schulklima: Elternbeirat und SMV

Elternbeirat

Eltern sind ein wichtiger Bestandteil der Schulfamilie und wir als Elternbeirat geben diesem Teil auch eine sichtbare Stimme. Der Elternbeirat lebt von Eltern, die mitmachen! Wir nehmen gern Anregungen auf und freuen uns über regen Austausch. Als Elternbeirat fungieren wir als Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Es ist unser Anliegen, die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler wahr zu nehmen und wenn möglich umzusetzen. Einige Beispiele wären hier zu nennen: Anschaffung eines Trinkwasserbrunnens in der Aula, Einrichtung eines Fair-o-maten für faire Pausensnacks, Aufstockung der englisch-sprachigen Bibliothek, Finanzierung von Schüler-Workshops „Medien-Kompetenz“, Organisation von Kochkursen, Unterstützung bei Festen, Sponsoring von Klassenfahrten und vieles mehr. Die erste Vorsitzende ist derzeit Kathrin Drenckhahn aus Eitensheim. Sie ist per Mail erreichbar unter: elternbeirat@willibald-gymnasium.de



Die Schülermitverantwortung (SMV)

Die SMV sieht sich als Bindeglied zwischen Lehrern und Schülern. Sie besteht aus den drei Schülersprechern und weiteren Mitgliedern aus möglichst allen Jahrgangsstufen. Gemeinsam versuchen wir, den Schulalltag mitzugestalten und für ein angenehmes Schulklima zu sorgen. Hierfür organisieren wir jedes Jahr verschiedene Aktionen wie die Nikolausaktion, die Faschingsrevue oder das Gartenfest (gemeinsam mit dem Elternbeirat). Auch die Tatsache, dass wir nun in der Pausenhalle einen sog. Fairomat (mit fair gehandelten Produkten) stehen haben, ist unter anderem der SMV zu verdanken. Bei uns kann man auch die Schulkleidung bestellen. Derzeit haben wir verschiedene Pullover, T-Shirts und Hoodies im Angebot.

Wir sind Umweltschule

Seit einigen Jahren gibt es bei uns an der Schule die Arbeitsgemeinschaft Umwelt. Wir beschäftigen uns dabei mit Themen, die das Leben lebenswert machen:

- Bienen
- bewusste Ernährung
- Mülltrennung
- Es gibt immer wieder weitere Aktionen, lasst euch überraschen.



In den vergangenen Schuljahren wurde unsere Schule immer wieder als Umweltschule ausgezeichnet. Das WG hat die Auszeichnung erhalten, weil in Bezug auf Umweltschutz in der Tat an dieser Schule einiges geboten ist: Vor zwei Jahren hat sich an der Schule eine Arbeitsgemeinschaft gegründet, die derzeit aus 17 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen fünf bis zwölf besteht und die sich vorgenommen haben, etwas fürs Klima und die Umwelt zu tun. Gemeinsam wurden in der Umwelt-AG auf diese Weise viele Projekte und Aktionen geplant und auch realisiert. Eine der ersten Aktionen der Umwelt AG war die Etablierung eines Mülltrennungssystems. Über 70 Mülleimer wurden jeweils mit bis zu drei Etiketten beklebt und in den Klassenzimmern und Aufenthaltsräumen der Oberstufenschüler verteilt. In regelmäßigem Abstand kontrolliert ein Team der Umwelt AG die Mülleimer auf richtige Trennung von Papier und Restmüll. Zudem wurden zwei Sammelboxen für Handys und für Korken aufgestellt.



Wir sind eine soziale Schule:

PRÄAMBEL: Schule wird dann erfolgreich sein, wenn wir das Schulleben als gemeinsame Aufgabe verstehen und uns über die Anforderungen und Ziele der schulischen Arbeit einig sind.

Artikel 1: Bildung erhalten und vermitteln zu können ist für uns somit ein Privileg; wir verstehen Schule als Chance.

Artikel 2: Daraus ergibt sich die Bereitschaft zur Leistung: Schüler und Lehrer bereiten sich auf den Unterricht vor, arbeiten zuverlässig und aufmerksam und sind offen für Neues.

Artikel 3: Eine freundliche, humorvolle Arbeitsatmosphäre fördert den Unterrichtserfolg, wobei auf Disziplin nicht verzichtet werden kann.

Artikel 4: Die Mitgestaltung des Schullebens erfordert die Einsatzbereitschaft von Schülern, Lehrern und Eltern, die sich auch in der Teilnahme an Schulveranstaltungen zeigt.

Artikel 5: Ziel der Bemühungen aller am Schulleben Beteiligten ist die emotionale, intellektuelle und charakterliche Entwicklung der Persönlichkeit.



Der Heilige Willibald ist der Namensgeber unserer Schule. An ihn erinnert uns jeden Tag eine Foto-Collage, die in der Pausenhalle zu sehen ist (Foto: Christof Cebulla).

Unser Umgang am Willibald-Gymnasium ist geprägt von Respekt vor der Persönlichkeit des anderen, gegenseitiger Wertschätzung und einem vertrauensvollen Verhältnis zwischen Schülern, Lehrern und Eltern.

- Die Mitglieder der Schulgemeinschaft gehen miteinander offen und ehrlich um, Zivilcourage wird von allen befürwortet und unterstützt.
- Ein Grundsatz unseres schulischen Miteinanders ist die Bereitschaft zur Kommunikation. Jeder hört dem anderen zu und ist bereit, auch die eigene Position in Frage zu stellen.
- Wir streben danach, alle gleich zu behandeln und dabei die Persönlichkeit jedes Einzelnen zu achten.
- Toleranz ist die Basis für menschliches Miteinander. Wir sind offen für Andersdenkende, haben Verständnis für die Situation von Schülern und Lehrern und integrieren Außenseiter.
- Unser Wille zur Rücksichtnahme zeigt sich in höflichen Umgangsformen, schonender Behandlung des Eigentums der Schule und der Mitschüler sowie in umweltbewusstem Verhalten.
- Hilfsbereitschaft gegenüber allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, aber auch über die Grenzen der Schule hinaus, ist für uns selbstverständlich.
- Wir lösen Konflikte ohne Gewalt, beleidigen und mobben niemanden. Jeder sollte den Mut haben, einzuschreiten oder Hilfe zu holen.

nach innen und nach außen



Der Sozialfonds "Nachbar in Not" existiert seit dem Januar 2007 als Kooperation zwischen dem Willibald-Gymnasium Eichstätt, der Caritas-Kreisstelle Eichstätt und der Diözese Eichstätt. Die Sparkasse Eichstätt stellt ein ausgezeichnetes finanzielles Umfeld zur Verfügung. Wir wollen gemeinsam dauerhaft Verantwortung übernehmen und mithelfen, die Lage von Menschen in unserer eigenen Heimat zu verbessern, die in Not geraten sind. Für dieses Ziel hat der Sozialfonds "Nachbar in Not" bisher 944 Menschen geholfen. Das ist eine riesige Gemeinschaftsleistung der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Eichstätt für Menschen, die Hilfe brauchen. Das Logo (Bild mitte) soll an dieses solidarische Handeln erinnern. Seit über 30 Jahren Jahren gibt es an unserer Schule schon die Weihnachtsaktion. Dabei helfen wir Benachteiligten entweder in der Region oder auf der ganzen Welt. Wir suchen uns dabei bewusst Projekte heraus, die nicht im Zentrum von großen Hilfsaktionen stehen. So haben wir uns im Jahre 2022 dafür eingesetzt, dass in Kooperation mit dem FC Ingolstadt in Ghana eine Schulbibliothek gebaut wurde (Foto links). Wir haben aber auch schon ein Auto für Krankentransporte oder eine Ausstattung für einen Operationssaal finanziert.



Seit 2013 ist das Willibald-Gymnasium „**Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage**“ und damit Teil des größten Schulnetzwerks Deutschlands. Der Titel beinhaltet eine Selbstverpflichtung der Schüler*innen und Lehrer*innen, sich aktiv gegen alle Arten von Diskriminierungen einzusetzen und regelmäßig Projekte zu diesem Thema durchzuführen. Dabei geht es nicht ausschließlich um Rassismus, sondern um alle Formen von Diskriminierungen, z.B. aufgrund des Geschlechts, der sozialen Herkunft, der Religion, der sexuellen Orientierung oder körperlicher Merkmale.

Übertrittsbegleitung -



In aller Kürze:

Für die Übertrittsbegleitung sind bei uns an der Schule Teams gebildet worden, die für die wichtigsten Kernfächer und im Hinblick auf schulartspezifische Arbeitstechniken und Selbstorganisation Hilfestellungen und konkrete fachliche Unterstützung bieten sollen.

Es werden je nach Bedarf folgende Angebote eingerichtet:

- ☞ zum Thema Selbst- und Methodenmanagement,
- ☞ zum Thema Lernen lernen,
- ☞ zum Einüben gymnasialtypischer Methoden,
- ☞ zur Intensivierung bzw. Binnendifferenzierung von Unterrichtsinhalten,
- ☞ sowie gegebenenfalls für zusätzliche freiwillige Förderkurse am Nachmittag

Was ist das?

Bei uns am Willibald-Gymnasium Eichstätt werden folgende konkrete Maßnahmen angeboten:

- ☞ Gestaltung der ersten Schulwochen in der fünften Jahrgangsstufe mit den Schwerpunkten Gemeinschaftsbildung, Besprechung von Regeln und Arbeitsdisziplin am Gymnasium, Alltagskompetenzen und Wertorientierung
- ☞ Einübung gymnasialer Methoden, z. B. Lernen mit einem Karteikasten, Heftführung, Grundlagen von Selbst- und Zeitmanagement (z. B. Lernpläne)
- ☞ Informationen und ein Elternabend zum Thema Arbeitshaltung und "Lernen Lernen" am Gymnasium

damit der Übertritt von der Grundschule aufs Gymnasium gelingt

„Wir
kümmern
uns“

Wer macht das?

An unserer Schule gibt es ein Team, bestehend aus der Beratungslehrerin und Fachlehrern für die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und Latein. Derzeit besteht das Team aus folgenden Personen:

Eva Liebl (Beratungslehrerin), Michaela Netter, Sabine Geier, Josef Mayr und Simone Kriegl.

Wie kommt man dazu?

Zuständig für entsprechende Empfehlungen sind die Fachlehrer und Klassenleiter in Absprache mit dem Beratungslehrer und dem Schulbegleitungsteam.

Die Übertrittsbegleitung ist bei uns am Willibald-Gymnasium zudem eingebunden in ein Bündel von mehreren Maßnahmen der Lernförderung über die 5. Jahrgangsstufe hinaus.

Dies sind zum Beispiel:

- ☞ Lerncoaches (Regina Köch)
- ☞ Erstellung von Lernplänen (Fachlehrer, Beratungslehrer)
- ☞ strukturierte Schulaufgabenvorbereitung
- ☞ Unterrichtseinheiten zu Lerntechniken

Die Streicherklasse an unserer Schule

Streicherklasse – was ist das?

Dieses Projekt erfreut sich seit der Gründung vor nunmehr zehn Jahren bei Schülern und Eltern großer Beliebtheit. Derzeit erlernen 23 Fünft- und zehn Sechstklässler eifrig Geige, Bratsche, Cello oder Kontrabass und bereichern mit ihren Auftritten das musikalische Leben am WG.

Streicherklasse – wie läuft das konkret ab?

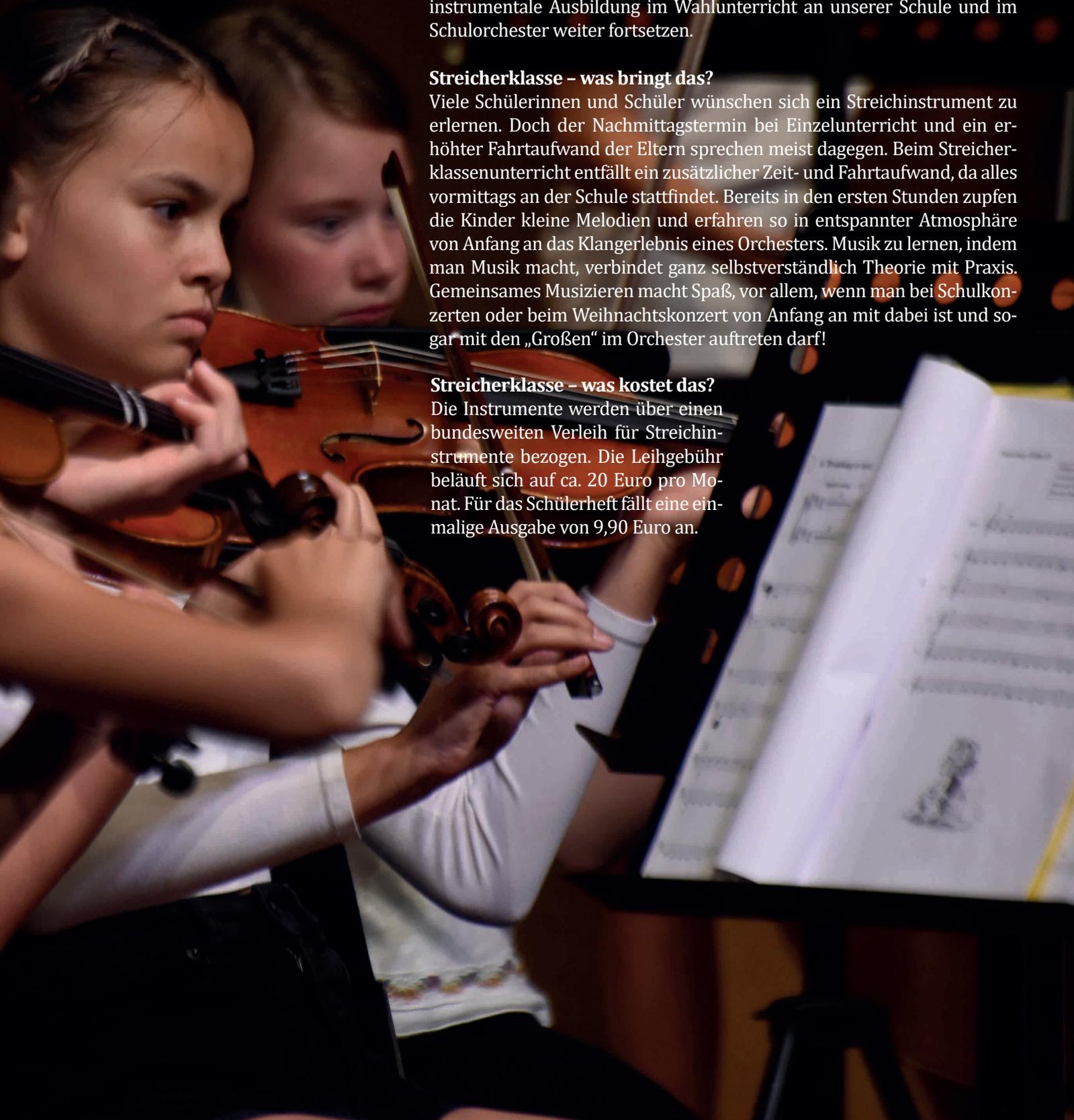
Jedes Kind erlernt im Klassenverband über zwei Schuljahre hinweg ein Streichinstrument seiner Wahl. Die Streicherklasse wird in den zwei regulären Musikstunden am Vormittag im „Team-Teaching“ von Frau Rank (Geigen und Bratschen) und Frau Hochholzer (Celli und Kontrabässe) unterrichtet. Nach den zwei „offiziellen“ Jahren sind viele junge Streicherinnen und Streicher auf den Geschmack gekommen. Sie können dann ihre instrumentale Ausbildung im Wahlunterricht an unserer Schule und im Schulorchester weiter fortsetzen.

Streicherklasse – was bringt das?

Viele Schülerinnen und Schüler wünschen sich ein Streichinstrument zu erlernen. Doch der Nachmittagstermin bei Einzelunterricht und ein erhöhter Fahrtaufwand der Eltern sprechen meist dagegen. Beim Streicherklassenunterricht entfällt ein zusätzlicher Zeit- und Fahrtaufwand, da alles vormittags an der Schule stattfindet. Bereits in den ersten Stunden zupfen die Kinder kleine Melodien und erfahren so in entspannter Atmosphäre von Anfang an das Klangerlebnis eines Orchesters. Musik zu lernen, indem man Musik macht, verbindet ganz selbstverständlich Theorie mit Praxis. Gemeinsames Musizieren macht Spaß, vor allem, wenn man bei Schulkonzerten oder beim Weihnachtskonzert von Anfang an mit dabei ist und sogar mit den „Großen“ im Orchester auftreten darf!

Streicherklasse – was kostet das?

Die Instrumente werden über einen bundesweiten Verleih für Streichinstrumente bezogen. Die Leihgebühr beläuft sich auf ca. 20 Euro pro Monat. Für das Schülerheft fällt eine einmalige Ausgabe von 9,90 Euro an.



Fakten zum WG

731
Schüler
besuchen derzeit
das WG

740
ist unsere Schule
vom Hl. Willibald
gegründet worden

72
Lehrer
unterrichten
am WG

SMV
steht für
Schülermitverantwor-
tung, die das Schulleben
mitgestaltet

944
Notleidenden hat
der Sozialfonds
"Nachbar in Not"
bisher geholfen
(Stand: 31.12.22)

2
Schüler erreichten
im vergangenen
Schuljahr
die Abiturnote von 1,0

50
Beamer und Doku-
mentenkameras helfen
bei einem modernen
Unterricht

5
Philosophenköpfe aus
der alten Schule im
Ulmer Hof
befinden sich im
Pausenhof

360
Mitglieder
hat der
Ehemaligen-
verein



*Wir freuen
uns auf euch!*

Wichtige Termine

(unter Vorbehalt: bitte beachten Sie auch die Hinweise auf unserer Homepage)

Montag	4. März 2024	19.00 Uhr	Übertrittsveranstaltung am Willibald-Gymnasium
Montag	11. März 2024	17.00 Uhr	Schulhausführung (Start: Pausenhalle)
Freitag	15. März 2024	15.00 Uhr	Schulhausführung (Start: Pausenhalle)
Montag -Mittwoch- Freitag	6. bis 8. Mai 2024 10. Mai 2024	8.00 Uhr - 17.00 Uhr 8.00 Uhr - 12.00 Uhr	Anmeldung
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	14. bis 16. Mai 2024		Probeunterricht am Gabrieli-Gymnasium